

Kryptographie begreifen

Eröffnungsfeier zum Kryptologikum am 31.01.2013 im Zentrum für Kunst und Medientechnologie | ZKM Karlsruhe

Verschlüsselungstechniken ermöglichen heutzutage Geschäfte in einer digitalen Welt. Immer wieder füllen aber auch Sicherheitsvorfälle die Schlagzeilen. Einige davon hätten durch Kryptographie, das Absichern informationstechnischer Systeme gegen Manipulation, verhindert werden können.

Da viele kryptographische Techniken kompliziert und schwer greifbar wirken, entwickelte das Kompetenzzentrum für angewandte Sicherheitstechnologie (KASTEL) am KIT das „Kryptologikum“. Die Idee: Ähnlich dem Mathematikum in Gießen, dem Technoseum in Mannheim und dem Dynamikum in Pirmasens will das Kryptologikum, in einer zunächst dreitägigen Ausstellung vom 31.01.-03.02.2013 auf dem Musikbalkon im Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM), spielerisch kryptographische Prinzipien vermitteln und die Ideen und Konzepte der Kryptographie sichtbar, erfahrbar und greifbar machen.

Mehr als 200 fachkundige Gäste, nicht nur aus der IT-Region Karlsruhe, folgten der Einladung zur Eröffnungsfeier, die am Donnerstag, den 31.01.2013 in Zusammenarbeit mit der Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative (KA-IT-Si) im ZKM Karlsruhe stattfand.

Bereits am Nachmittag wartete auf die ersten 40 angemeldeten Teilnehmer ein besonderes Highlight. Sie konnten an der Spezialführung von Herrn Helmut Kammerer zur Zuse Z 22 teilnehmen. Der Z 22 gilt als der älteste, noch voll funktionsfähige und originalgetreu erhaltene Röhrenrechner der Welt, entwickelt von dem Deutschen Konrad Zuse. Der 1,5 Tonnen schwere Koloss leistete einst in der Fachhochschule Karlsruhe seinen Dienst, wurde 1957 gebaut und ist inzwischen Kulturdenkmal.



Am Abend begrüßte dann Dirk Fox, Geschäftsführer der Secorvo Security Consulting GmbH und Mitinitiator der Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative, zusammen mit Herrn Professor Weibel (Vorstand des ZKM) die Gäste zur Eröffnungsveranstaltung im ZKM_Kubus. Beide gaben ihrer Hoffnung Ausdruck, dass es nicht bei dieser dreitägigen Ausstellung bleibt, sondern das Kryptologikum möglicherweise zu einer festen Einrichtung wird: „Wenn ich einen Traum haben darf, dann wünsche ich mir, dass in fünf Jahren einer unserer Kunden zu uns sagt: Karlsruhe? Das ist doch die Stadt mit diesem tollen Kryptologikum!“, so Herr Fox. Margret Mergen (Erste Bürgermeisterin der Stadt Karlsruhe) erinnerte in Ihrem Grußwort an die Höhepunkte der inzwischen zwölfjährigen Erfolgsgeschichte der Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative und begrüßte die enge und in dieser Form einmalige Zusammenarbeit von KA-IT-Si, KASTEL und ZKM, die das Kryptologikum erst ermöglicht hätte und die hohe IT-Kompetenz der Region sichtbar mache.



Im Anschluss hatte die vierteilige „KASTEL-Symphonie“ im Klang-Dom des ZKM_Kubus auf 43 Lautsprechern Premiere, komponiert und arrangiert von Johannes Helsberg.

In seinem einführenden Vortrag nahm Professor Dr. Jörn Müller-Quade (KIT, Initiator des Kryptologikums) das Auditorium mit auf einen virtuellen Rundgang durch die Ausstellung und erläuterte die Hintergründe ausgewählter Exponate der Ausstellung, wie die „Wunder der Kryptographie“, mit denen sich ein Münzwurf am Telefon realisieren oder der Beweis führen lässt, dass man etwas weiß – ohne das Wissen dabei preisgeben zu müssen.



Anschließend eröffneten Frau Mergen und Herr Professor Dr. Müller-Quade feierlich das Kryptologikum, das nun vom 01.-03.02.2013 zum Besuch einlädt (Eintritt frei).

Für die Ausstellung wurde eine einzigartige Sammlung von Exponaten entwickelt und zusammengetragen, die in dieser Form zum ersten Mal präsentiert wird. Einige der Ausstellungsstücke sind zum Anfassen und Ausprobieren konzipiert. Neben den „Mit-Mach-Stationen“ zeigte die Ausstellung aber auch historische Verschlüsselungsmaschinen, unter anderem eine „Enigma“ aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs.





Die Teilnehmer hatten abschließend Gelegenheit zum fachlichen und persönlichen Austausch beim „Buffet-Networking“.

Die nächste Veranstaltung der Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative findet am 14.03.2013 in den Räumlichkeiten des Fraunhofer IOSB statt.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten der KA-IT-Si finden Sie online unter www.ka-it-si.de.

(6.260 Zeichen im Presstext inkl. Leerzeichen)

Über die Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative (KA-IT-Si):

Die Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative wurde Anfang des Jahres 2001 von den Karlsruher Versicherung AG und dem auf IT-Sicherheit und Datenschutz spezialisierten Beratungsunternehmen Secorvo Security Consulting GmbH gegründet. Ziel der Initiative, die sich an die für IT-Sicherheit Verantwortlichen in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen der Region Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart, Mannheim und Frankfurt richtet, ist

- die Schärfung des Risikobewusstseins für die aus der Nutzung von Informationstechnik resultierenden Abhängigkeiten und Gefährdungen,
- die Vermittlung von Fach- und Erfahrungswissen zu rechtlichen, technischen und organisatorischen Aspekten von IT-Sicherheit und Risikovorsorge,
- die Schaffung einer Plattform für den Erfahrungsaustausch zwischen Verantwortlichen unterschiedlicher Unternehmen und Branchen,
- die Anhebung des IT-Sicherheitsniveaus in Unternehmen und Behörden.

Zur Erreichung dieser Ziele veranstaltet die Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative jährlich zahlreiche Events, pflegt enge Kontakte zu regionalen und überregionalen Verbänden, Medien und Fachzeitschriften und wirkt an Großveranstaltungen mit. Schirmherr der Initiative, der zahlreiche Unternehmen der TechnologieRegion Karlsruhe (Bartsch Rechtsanwälte, Connect Karlsruhe, EnBW, Group Technologies, innovit, Kroll Ontrack, L-Bank, MF APP AG, MVV Energie, neolog dauthkaun, prego services, proRZ Rechenzentrumsbau GmbH, PTV, rittal, Secorvo, SecuRisk, Siemens Enterprise Communications, Sophos, vps ID Systeme) als Partner angehören und die von der IHK Karlsruhe, dem KIT, dem Fraunhofer IOSB, dem FZI, der Karlsruher Messe- und Kongressgesellschaft und der Wirtschaftsförderung Karlsruhe unterstützt wird, ist der Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe.

Kontakt:

Karlsruher IT-Sicherheitsinitiative
c/o Secorvo Security Consulting GmbH
Frau Saskia Mendler
Ettlinger Straße 12-14
D-76137 Karlsruhe

Tel. +49 721 255171-0
Fax +49 721 255171-100